

## **BIV plant Bundestagung in Ulm**

**Der BIV veranstaltet seine nächste Bundestagung vom 25. bis 28. Mai 2006 in und um Ulm. Geplant sind eine Fachtagung in Kooperation mit der Firma Strassacker und eine Ausstellung auf der LGA Heidenheim.**

Wie am 26. Juli im Rahmen eines Planungstreffens bei Helmut Bartholomä (BIV Arbeitskreis „Friedhof und Grabmal“) in Schifferstadt besprochen wurde, sind für das BiV-Jahrestreffen 2006 neben der Jahresmitgliederversammlung eine 900 qm große Ausstellung auf der Landesgartenschau in Heidenheim (Transport von Ulm mittels Bussen oder Sonderzug) und eine große Fachtagung im Ulmer Stadthaus geplant.

### **Ausstellung auf der LGS**

Der Ausstellung wird ein bundesweiter Wettbewerb vorausgehen, zu dem der BIV u.a. über die September- bzw. Oktoberausgabe von Naturstein einladen wird. Ansprechpartner vor Ort ist August Weber, stellv. OM der Innung Ulm.

### **Fachtagung in Ulm**

Die Fachtagung steht unter dem Motto „Bestattungslösungen – an den Bedürfnissen der Trauernden orientierte Grabarten“; BIM Martin Schwierien nennt als zusätzliche Stichpunkte „Friedhofsgestaltung“, „Räume schaffen“ und „Weg von der Anonymität“. Erfahrungsberichte aus allen am Friedhof tätigen Berufsgruppen sollen über positive Veränderungen im Bereich der Trauerkultur informieren. Außerdem werden Friedhofssatzungen und Gebührenordnungen thematisiert. Die Zielgruppe umfasst laut BIV Geschäftsführer Wolfgang Simon Steinmetzen, Gärtner, Bestatter, Kommunen, die Kirchen und die Öffentlichkeit. Zur Tagung soll eine Broschüre erscheinen.

### **Klausurtagung**

Im Rahmen einer Klausurtagung vom 22. bis 24. Juli in Petit Pierre, Frankreich, hat sich der BIV-Vorstand intensiv über die Einführung des neuen NATUR-Stein-Logos ausgetauscht, die Stone+tec nachbereitet und über die Zukunft des Steinmetzhandwerks diskutiert. Auf der Stone+tec 2007 will der BIV die verschiedenen Tätigkeitsfelder der Steinmetzen noch stärker herausstellen, „vielleicht sogar neue Geschäftsfelder entwickeln und darstellen“, so Simon gegenüber unserer Redaktion. Auf der Tagesordnung der Klausurtagung standen außerdem die Standsicherheit von Grabmalen und das geplante bundesweite Angebot genossenschaftlicher Leistungen (Beschlussfassung voraussichtlich 22. September). Der Vorstand beschloss, die Öffentlichkeitsarbeit des LIV-Hessen zum Thema Tod und Trauer zu unterstützen. Für das geplante Obermeisterhandbuch sind laut Wolfgang Simon noch nicht genügend Bestellungen eingegangen. Die Inhalte könnten auf der Website des BIV eingesehen und geprüft werden ([www.biv-steinmetz.de](http://www.biv-steinmetz.de)).

### **EU-Projekt Pro Stone**

Schließlich hat die BIV-Spitze am 18. und 19. Juli an einer „Kick-off“ - Veranstaltung für das EU-Förderprojekt „Pro Stone“ in Carrara teilgenommen (Federführung: Firma D'Apollonia). Von deutscher Seite sind der ZDNW (auch als Teil des EURO-ROC) beteiligt. Der Projekttitle: „Eco-efficient and high productive stone processing by multifunctional materials“. Der ZDNW wird Daten besorgen; die Einbindung in das Projekt wird durch die EU finanziert.

*Bärbel Hölländer/Naturstein 08/2005*

[www.biv-steinmetz.de](http://www.biv-steinmetz.de) 09/2005